



Protokoll

01. Sitzung des Studierendenrates der TU Bergakademie Freiberg (Wahlperiode 23, öffentlich)

<u>Datum:</u> 29.06.2023	<u>Ort der Sitzung:</u> Besprechungszimmer des Rektorats
<u>Beginn:</u> 20:14 Uhr	<u>Sitzungsleitung:</u> Alina Albrecht
<u>Ende:</u> 22:39 Uhr	<u>Protokollführer:</u> Dirk Damaschke

Anwesenheit

Entsante Mitglieder des StuRa (X – Anwesend, E – Entschuldigt, U – Unentschuldigt)								
Fakultät 1			Fakultät 2			Fakultät 3		
<i>FB</i>	Fabian Bär	X	<i>GG</i>	Gerd Gehrisch	X	<i>SM</i>	Shayak Majumder	X
<i>KH</i>	Kay Hager	X	<i>WF</i>	Willy Friedrich	E	<i>SF</i>	Sophie Farkov	X
						<i>ZB</i>	Zoé Bunk	X
Fakultät 4			Fakultät 5			Fakultät 6		
<i>AA</i>	Alina Albrecht	X	<i>DD</i>	Dirk Damaschke	X	<i>FK</i>	Fabian Kaulfuß	X
<i>PW</i>	Paul Weckbrod	X						

Es sind keine Gäste anwesend.

Unterschriften

Sitzungsleitung:

Protokollführer:

Tagesordnung

1. Begrüßung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit	3
2. Änderung der Tagesordnung.....	3
3. Finanzen.....	3
4. Protokollabstimmung.....	4
5. Zielsetzung für die neue Legislatur.....	4
6. Technikeinweisung.....	5
7. BBK- und Verleihverantwortliche	5
8. SMD – Anerkennung als Hochschulgruppe	5
9. Inforundlauf	6
9.1 Technik.....	6
9.2 Öffentlichkeitsarbeit.....	6
9.3 Internationales und Soziales	6
9.4 Studium und Bildung.....	6
9.5 Hochschulpolitik.....	6
9.6 Kultur und Sport.....	7
9.7 Finanzen	7
9.8 Sprecher	7
9.9 Vorsitz	7
10. Sonstiges	7
11. Intern	7
12. Termin nächste Sitzung	7

1. Begrüßung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Es sind 9 von 11 gewählten Mitglieder anwesend. Der StuRa ist demnach beschlussfähig.

2. Änderung der Tagesordnung

Es gibt keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung.

3. Finanzen

Die AG Grubenwehr stellt zwei Finanzanträge. Den ersten in Höhe von 100 € für Kugelschreiber und den zweiten in Höhe von 20 € für Visitenkarten. Diese Anträge sind die überarbeitete Version der erstmalig in der 40. Sitzung der 22. Wahlperiode gestellten Anträge.

Abstimmung: Wer ist dafür, die Finanzanträge so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
9	0	0

Die Finanzanträge wurden einstimmig angenommen.

Die AG Grubenwehr stellt einen Finanzantrag in Höhe von 50 € für einen Präsentkorb für einen Gastvortrag.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Finanzantrag so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
7	1	1

Der Finanzantrag wurde angenommen.

20:20 Uhr – KH betritt die Sitzung. Es sind nun 10 von 11 gewählten Mitglieder anwesend.

Die AG Fahrrad stellt zwei Finanzanträge. Den ersten in Höhe von 60 € für Werkstattbedarf und den zweiten in Höhe von 150 € für Ersatzteile.

Abstimmung: Wer ist dafür, die Finanzanträge so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
10	0	0

Die Finanzanträge wurden einstimmig angenommen.

Der FSR 5 stellt einen Finanzantrag in Höhe von 111 € für Hygienescheine für drei Personen.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Finanzantrag so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
10	0	0

Der Finanzantrag wurde einstimmig angenommen.

4. Protokollabstimmung

Das Protokoll der konstituierenden Sitzung des Studierendenrates liegt vor. Alle Anmerkungen, die im Vorherein zu dem Protokoll kamen, wurden ordnungsgemäß eingefügt.

Abstimmung: Wer ist dafür, das Protokoll der konstituierenden Sitzung so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
10	0	0

Das Protokoll der konstituierenden wurde einstimmig angenommen.

5. Zielsetzung für die neue Legislatur

Zum besseren Ansprechen der internationalen Studierenden gibt es die Idee, bei dem Referat „Soziales und Internationales“ die Begriffe zu tauschen.

Abstimmung: Wer ist dafür, das Referat „Soziales und Internationales“ in „Internationales und Soziales“ umzubenennen?

Ja	Nein	Enthaltung
10	0	0

Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

Es wird eine teambildende Maßnahme geben. Eine Umfrage dazu wird an die Mitglieder verteilt werden.

Die Referate präsentieren kurz ihre Ziele.

Technik: Es wird sich mit der Umstellung auf *Matrix* beschäftigt werden. Außerdem besteht weiterhin die Idee, den Minecraft-Server wieder aufzubauen.

Öffentlichkeitsarbeit: Die Qualität der Plakate soll erhöht werden. Außerdem soll es eine bessere Transparenz der Weiterleitung von Informationen geben. Weiterhin sollen Studierende angesprochen werden, die auch Veranstaltungen außerhalb von reinem Alkoholkonsum besuchen wollen. Instagram besteht aktuell hauptsächlich aus Werbemaßnahmen, jedoch keine Beiträge darüber, wie die Veranstaltungen dann tatsächlich sind bzw. waren. Stattdessen soll auch eine zentrale gut beworbene Plattform erschaffen werden, auf der Informationen schnell und einfach zugänglich sind.

Internationales und Soziales: Es geht primär um Integration, Resonanz und Respekt von und für internationale Studierende und die Stärkung der Zusammenarbeit mit dem IUZ.

Studium und Bildung: Die bestehenden Projekte wie betreute Lerngruppen, Vorkursnachbereitung und das Weihnachtsdanke für gute Lehre sollen erhalten bleiben. Die Übersicht über studentische Nebenjobs wird wieder aktualisiert. Außerdem soll die getätigte Arbeit im Bereich Akkreditierung und Lehrqualitätsentwicklung über den StuRa repräsentiert werden. Weiterhin sollen die vorhandenen Wikis aktualisiert und gebündelt werden.

Hochschulpolitik: Es sollen Papiere als Vorschläge für Rahmenordnungen erstellt werden. Aufgrund der Menge und Wichtigkeit der dort zu tätigen Arbeit soll dort Hilfe bei den FSRs gesucht werden. Mit Hagen Fiebig werden die Ordnungen überarbeitet werden. Außerdem soll mit der ÖA Videos zur Hochschulpolitik gedreht werden. Weiterhin werden die Workshops überarbeitet. Zusätzlich gibt es die Idee, die Studierenden in Hinblick auf möglichen Lobbyismus an der Universität sowie dem Thema Gewerkschaften zu schulen.

Kultur und Sport: Die Ersti-Wochen werden koordiniert werden. Weiterhin sollen dort Veranstaltungen wie eine Schnipseljagd, den Bunten Campus und einen StuRa-Kennlernabend integriert werden. Bestehende Veranstaltungskonzepte sollen überarbeitet werden und auch Veranstaltungen außerhalb vom reinen Saufen etabliert werden. Der Biersport soll trotzdem nicht vollständig vernachlässigt werden. Außerdem sollen die Entwicklungen des Campus-Playgrounds im Blick behalten werden.

Vorstand: Die Zusammenarbeit zwischen den Referaten soll verbessert werden. Außerdem soll darauf geachtet werden, dass sich niemand überarbeitet.

6. Technikeinweisung

Es wurde eine Kurzanleitung und Einweisung zu *Matrix* gegeben. Weiterhin wurde das StuRa-interne Mailprogramm erklärt. Außerdem wurden Hinweise zum VPN und zur Cloud gegeben.

7. BBK- und Verleihverantwortliche

Sophie Farkov würde die Verantwortung für den BBK übernehmen.

Abstimmung: Wer ist dafür, Sophie Farkov als BBK-Verantwortliche zu ernennen?

Ja	Nein	Enthaltung
10	0	0

Sophie Farkov wurde einstimmig ernannt.

Gerd Gehrish würde die Verantwortung für den Verleih übernehmen.

Abstimmung: Wer ist dafür, Gerd Gehrish als Verleih-Verantwortlichen zu ernennen?

Ja	Nein	Enthaltung
9	0	1

Gerd Gehrish wurde ernannt.

8. SMD – Anerkennung als Hochschulgruppe

Die Studentische Mission Deutschland in Freiberg (kurz: SMD) möchte wieder für das nächste Jahr als Hochschulgruppe anerkannt werden. Sie werden nicht vom Verfassungsschutz beobachtet und mehr als 75 % der aktuellen Mitglieder sind Studierende.

Abstimmung: Wer ist dafür, die SMD weiterhin als Hochschulgruppe anzuerkennen?

Ja	Nein	Enthaltung
9	1	0

Die Anerkennung wurde getroffen.

9. Inforundlauf

9.1 Technik

Der neue *Matrix*-Server wurde erstellt und ab Montag wird der Umzug von *Slack* weg zu *Matrix* vollzogen sein.

9.2 Öffentlichkeitsarbeit

Es kam eine Anfrage zur Verteilung einer Umfrage wohl von der Uni Leipzig zum Thema „Stress im Studium“ über Instagram und eine ähnliche Anfrage zum Thema „psychische Gesundheit“. Bisher wurden solche Anfragen nur über die Unirundmail geteilt.

Es kam die Idee Plakate zu erstellen, die Offenheit und Toleranz nach außen darstellen sollen.

Viele Internationale Studierende verwechseln oft das Büro des StuRa mit dem Studierendenbüro. Es könnte dafür ein Plakat am Büro aufgehängt werden.

9.3 Internationales und Soziales

Es gab heute ein Gespräch zur Planung des fernostasiatischen Abends mit sehr großer Beteiligung Studierender verschiedener Nationen aus dem Bereich. Dort kam die Idee auf, diesen Abend als Fingerfood-Event umzubauen.

Auch gibt es vom AKAS viele Ideen zur Hervorhebung der verschiedenen Nationalitäten der Studierenden hier in Freiberg ab November.

Die Ausländerbehörde ist wieder vollständig funktionsfähig und die Internationals bekommen wieder Termine.

Das Ergebnis der Bafög-Umfrage wurde erhalten und wird zeitnah geteilt.

9.4 Studium und Bildung

Es wurde an einem Workshop zum Thema „Prüfungskultur und KI“ des Hochschulforums Digitalisierung teilgenommen und zu den Ergebnissen mit dem E-Learning-Team beraten.

Vom Team der virtuellen Fakultät gibt es demnächst eine Umfrage, um daraus einen Mindestbedarf der Studierenden an digitaler Lehre abzuleiten. Diese Fragen bekommen wir vorab, sollen dazu unseren Input geben und dann diese Umfrage verteilen.

Nächste Woche ist die nächste RKB-Sitzung. Diese wurde vorbereitet.

9.5 Hochschulpolitik

Am Samstag war KSS-Sitzung. Es soll zur rechtlichen Sicherung der Finanzierung ein Verein gegründet werden. Weiterhin wurde das deutschlandweite Semesterticket thematisiert. Die KSS möchte hierbei, dass es als subventioniertes Solidarmodell umgesetzt wird. Weiterhin wurde die Novelle des SächsPersVG besprochen. Außerdem wurde das Thema Inklusion besprochen. Nächste Woche kommt der Entwurf zur nächsten Novelle des SächsHSG.

Am Dienstag war Senatssitzung. Hierbei wurde der Diplomstudiengang Geoingenieurwesen und der Masterstudiengang Additive Fertigung sowie eine Änderungssatzung für den Masterstudiengang Energietechnik beschlossen. Dabei ist MAF bisher nur durch die erste Lesung im Fakultätsrat und nicht durch die RKB gekommen. Der finale Beschluss des Studiengangs soll im Fakultätsrat am 11.07.23 erfolgen, nachdem die RKB den Studiengang geprüft haben soll. Entsprechend erfolgte die Herstellung des Benehmens sowie der Beschluss zur Vergabe des Hochschulgrades im Senat unter Vorbehalt.

"Es wurden neue Prorektoren gewählt. Prof. Fieback für Forschung, Internationales und Transfer, Prof. Horsch für Nachhaltigkeit und Kommunikation. Prof. Peuker behält sein Amt als Bevollmächtigter des Rektors für die Virtuelle Fakultät.

Zusätzlich gibt es die Idee, die Studierenden bezüglich der Möglichkeiten zur hochschulpolitischen Einflussnahme sowie dem Thema Gewerkschaften zu schulen.

9.6 Kultur und Sport

Es wird ein Planungstreffen zu den Ersti-Wochen geben.

9.7 Finanzen

Es wurde das Tagesgeschäft erledigt.

9.8 Sprecher

Es wurde das Tagesgeschäft erledigt.

9.9 Vorsitz

Es hat der Gremienstammtisch stattgefunden. Alle wichtigen Informationen dazu befinden sich im dazugehörigen Protokoll und wurden hier kurz zusammengefasst.

10. Sonstiges

Es gibt ein Graphikprogramm, was die Arbeit der Öffentlichkeitsarbeit sehr erleichtern würde. Dieses ist allerdings kostenpflichtig. Es wird sich um Finanzierungsoptionen gekümmert.

Es werden für die Website noch Einzelfotos benötigt.

Der Rektor würde sich gern mit den neuen StuRa-Mitgliedern am 04.07. 16 Uhr treffen.

Am 02.10. gibt es die Möglichkeit, einen Stand bei der Infobörse zu haben. Dieser soll wahrgenommen werden.

11. Intern

Zum internen Teil wurde kein öffentliches Protokoll geführt.

12. Termin nächste Sitzung

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, den 06.07.2023, ab 20 Uhr im Besprechungszimmer des Rektorats statt.